

Ehrenwörtliche Erklärung „Fewer Opportunities“

Um zusätzlich zum ERASMUS+ Stipendium einen Aufstockungsbetrag (Top-up) in Höhe von 250 € monatlich zu erhalten, erkläre ich hiermit, dass ich zu einer der nachfolgend genannten Gruppen gehöre:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

Studierende mit Kind(ern)

Studierende aus einem nicht-akademischen Elternhaus

Erläuterung: Beide Elternteile oder Bezugspersonen verfügen über **keinen** Abschluss einer Hoch-oder Fachhochschule.

Beispiele:

1. Der Abschluss einer Berufsakademie, der zu einem dem Hochschulabschluss vergleichbaren Abschluss führt, ist als akademischer Abschluss zu werten.
2. Ein Meisterbrief ist in diesem Kontext nicht mit einem akademischen Abschluss gleichzusetzen.
3. Im Ausland absolvierte Studiengänge eines Elternteils, die in Deutschland nicht als solche anerkannt werden (bspw. Physiotherapie), gelten im Rahmen der Förderfähigkeitskriterien für den Erhalt der Zusatzförderung als akademischer Abschluss, so dass kein Anspruch auf den Aufstockungsbetrag besteht.

Erwerbstätige Studierende

Erläuterung: Die Erwerbstätigkeit muss mindestens sechs Monate fortlaufend mit zeitlichem Bezug zur Mobilität ausgeübt worden sein, der monatliche Erwerb über 450 EUR und unter 850 EUR liegen (Nettoverdienst aller Tätigkeiten pro Monat aufaddiert). Es handelt sich um eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung. Ausgenommen sind i.d.R. Tätigkeiten, die in Selbständigkeit ausgeübt werden und duale/ berufsbegleitende Studiengänge mit einem festen Gehalt.

Mit dieser Selbsterklärung beantrage ich das monatliche Top-up zusätzlich zum ERASMUS+ Stipendium und bestätige mit meiner Unterschrift, sämtliche Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Mir ist bewusst, dass ich entsprechende Nachweise aufbewahren und auf Nachfrage im Internationalen Büro der Friedrich-Schiller-Universität vorlegen muss.

Nachname, Vorname

(in Druckschrift)

Datum, Unterschrift